



Einladung zur Gemeindeversammlung

**Montag, 20. März 2023, 20.15 Uhr
im Gemeindesaal Thundorf**

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Schulgemeindeversammlung
2. Abnahme der Rechnung 2022
3. Budget und Steuerfuss 2023
4. Ersatzwahl

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Primarschulbehörde

Inhaltsverzeichnis	Seiten
Informationen und Berichte	
1. Primarschulbehörde	2
2. Schulleitung	2
3. Jahresberichte Schulleitung / Lehrpersonen	3 - 12
4. Schülerzahlen	13
5. Ferienplan bis 2025	13
6. Jahresbericht des Schulpräsidenten	14 – 15
Traktandum 1 Protokoll der letzten Versammlung	16 – 20
Traktandum 2 Abnahme der Rechnung 2022	21
Revisionsbericht	22
Kommentar Jahresrechnung 2022	23
Bilanz per 31.12.2022	24
Erfolgsrechnung 2022 (gestuft und funktional)	25 – 26
Geldflussrechnung 2022	27
Anhang zur Jahresrechnung	28 – 32
Beteiligungsspiegel	29
Eigenkapitalnachweis und Anlagespiegel 2022	30
Finanzkennzahlen 2022	31
Finanzplan 2024 – 2028	32
Traktandum 3 Budget und Steuerfuss 2023	33
Traktandum 4 Ersatzwahl	33

Die Schulbehörde hat entschieden, diese Botschaft nur noch einmal pro Haushalt zuzustellen. Falls Sie weitere Exemplare wünschen, wenden Sie sich bitte an Daniela Hofmann (daniela.hofmann@schule-thundorf.ch / 052 721 05 01). Sie finden die ganze Botschaft auch auf unserer Homepage: www.schule-thundorf.ch

2. Primarschulbehörde

Präsident

Müggler Markus Friedbergstr. 37 8512 Thundorf 079 233 66 11

Finanzen

Rietmann Reto Aufhofen 52 8512 Thundorf 079 344 50 87

Aktuarin

Hofmann Daniela Mittelgasse 12 8512 Lustdorf 052 721 05 01

Infrastruktur und Vizepräsident

Kramer Gregor Im Morgen 5 8512 Thundorf 052 366 34 89

Schulentwicklung und Soziales

Keller Nicole Obstgartenstr. 24 8512 Thundorf 079 745 04 08

3. Schulleitung

Karin Jenni Friedbergstr. 19 8512 Thundorf 079 539 43 53

Bürozeiten jeweils Montag Vormittag und Nachmittag, Dienstag Vormittag,
Donnerstag Vormittag und Freitag Nachmittag.

Ab dem neuen Schuljahr 23/24 wird Herr Marc Lieball aus Frauenfeld die Funktion
des Schulleiters an der Primarschule Thundorf übernehmen.

4. Jahresberichte Schulleitung und Lehrpersonen

Jahresbericht der Schulleitung

Kurzer Rückblick

Leider mussten auch die Festtage im 2021 unter gewissen Coronamassnahmen gefeiert werden. Trotzdem starteten wir am 03.01.22 ausgeruht und munter ins 2022. Weiterhin wurden jeweils donnerstags die gesamte Schule auf Corona getestet und weiterhin wurde mit Schutzmaske unterrichtet. Bis zum Herbst 2021 blieb unsere Schule weitgehend von grösseren Coronaausbrüchen verschont, dies änderte sich aber rasant und der Schulalltag wurde zur Herausforderung mit kranken Kindern, Kindern in Quarantäne und Ausfall im Lehrkörper. Am 28.01.22, ein Tag vor den Skiferien, erreichten wir den Höhepunkt und sechs von acht Klassenlehrpersonen mussten an diesem Tag von Springer-Lehrpersonen vertreten werden.

Zum Glück nahm dann die Coronapandemie eine Wende und schon bald konnte das präventive Testen, die Schutzmasken und weitere Schutzmassnahmen weggelassen und aufgehoben werden. Somit konnte nun auch wieder der Vor-Kindergarten-Elternabend anfangs Februar sowie der Besuch der Sekundarlehrkräfte aus Halingen durchgeführt werden. Ebenfalls im Februar luden wir alle Schulinteressierten zu den Schulbesuchstagen ein und der zweite Monat im Jahr konnte durch den Kindermaskenball im Gemeindesaal abgeschlossen werden.

Im April verkauften wir an die Kinder, wie jedes Jahr, die Stettfurter Badi-Abos und die Schulbehörde machte ihre jährlichen, wertschätzenden Schulbesuche, was mit einem gemeinsamen Mittagessen abgerundet wurde. Ende Monat fand dann weiter der Elternbildungsanlass in Halingen zum Thema Cybermobbing statt.

Eine längere Erholungszeit nach der kräftezehrenden Pandemie wurde der Schule nicht gegönnt, denn zu dieser Zeit trafen die ersten Ukrainerinnen und Ukrainer bei uns ein und Thundorf eröffnete eine Integrationsklasse, die zehn Flüchtlingskinder, aus dem gesamten Schulkreis im Alter zwischen Kindergarten und Sekundarstufe, unterrichtete.

Viel Spannendes für unsere Schülerinnen und Schüler hatte der Monat Mai zu bieten. Zuerst fand die Projektwoche zum Thema «Grüner Fussabdruck» statt und anschliessend führten wir den Maibummel durch.

Unsere 3. Klässlerinnen und 3. Klässler erweiterten im Juni ihre Kompetenzen im Schwimmen, ebenfalls hatten alle Kinder die Möglichkeit während eines Morgens ihre neue Klasse und Gspänli zu besuchen. Ende Monat luden wir alle Eltern zum Examen mit Rückblick auf die Projektwoche ein. Es war herrlich, dass endlich wieder ein Grossanlass ohne Einschränkungen möglich war. Danach durften wir schon bald unsere Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Sommerferien entlassen.

Mitte August starteten wir mit einem gemeinsamen Anlass in unser Jahresthema «Wir sind alles Künstler» und gestalteten dazu schöne Windfahnen, die unser Schulhaus dekorieren. Auch im August fanden die Kopflauskontrollen und die Elternabende statt.

Die Evakuationsübung und der Besuch unserer ehemaligen 6. Klässlerinnen und 6. Klässler in Halingen wurden im September durchgeführt. Im Oktober fand ein weiterer Elternbildungsanlass in Halingen statt und der Schulfotograf versuchte uns ins richtige Licht zu setzen. Nach den Herbstferien hatten unsere ältesten Kinder die Möglichkeit, an der Tischmesse in Halingen, Berufsluft zu schnuppern. Den Monat

Oktober schlossen wir mit einem Kulturanlass ab, bei dem in der Turnhalle verschiedene Tänze geübt wurden.

Den düsteren Monat November versuchten wir mit dem Lichterumzug des 1. Zyklus aufzuhellen. Die älteren Kinder wurden am nationalen Zukunftstag erneut mit dem Thema Berufswahl konfrontiert. Das Jahr 2022 liessen wir mit einem geselligen Mitarbeiteranlass ausklingen und traten dann schon bald die Weihnachtsferien an.

Austritte

Im Sommer 2022 ging ein weiteres, strenges und herausforderndes Corona-Schuljahr zu Ende. Wir verabschiedeten nicht nur unsere 6. Klässlerinnen und 6. Klässler nach Halingen, nein, wir mussten auch ein paar Teammitgliedern «Auf Wiedersehen» sagen:

- Nadia Widmer, Klassenlehrperson 5./6. Klasse
- Regina Graber, Fachlehrperson
- Noemi Jacober, Unterrichtsassistenz 1./2. Klasse Richter
- Bea Fankhauser, Betreuung Hausaufgabenhilfe
- Claudia Lupoli, Betreuung Mittagstisch
- Eliane Bartholet, Betreuung Mittagstisch

Anfangs Oktober wurde unsere langjährige Kindergärtnerin, Tina Müller, Mutter und beendete somit ihre Anstellung bei uns.

Ich bedanke mich bei ihnen allen für die geleistete Arbeit an der Primarschule Thundorf und wünsche ihnen für ihre Zukunft alles, alles Gute.

Eintritte

Sich von den einen verabschieden heisst aber auch immer, dass neue Personen begrüsst werden dürfen. Im August 2022 durften wir folgende Personen in unserem Team willkommen heissen:

- Paulina Kwiecien, Klassenlehrerin 5./6. Klasse
- Fabia Schleich, Fachlehrperson
- Romy Trudel, Unterrichtsassistenz Kindergarten Sonnenstube
- Helena Schall, Unterrichtsassistenz 1./2. Klasse Richter
- Uschi Fischer, Betreuung Mittagstisch

Viviane Bühler übernahm ab Mitte September 2022 den Kindergarten Sonnenstube.

Gerne darf ich berichten, dass sich die oben erwähnten Personen bereits gut in unserem Team eingelebt haben. Ich wünsche allen weiterhin viel Spass bei ihrer Arbeit an unserer Schule und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihnen.

Verdankung

Als erstes möchte ich mich bei den Angestellten der Primarschule Thundorf für die geleistete Arbeit bedanken. Ohne die tägliche, motivierte und tolle Arbeit aller Beteiligten wäre unsere Schule nicht so ein offener, einladender und schöner Lernort.

Die grossen Herausforderungen des Jahres 2022 mit der Coronapandemie und dem Integrieren ukrainischer Flüchtlinge haben uns an unsere Belastungsgrenzen gebracht. Zwischen den Ereignissen gab es kein Durchschnaufen und es wurde von dem gesamten Team viel abverlangt und grosse Flexibilität gefordert. Trotz allem

ging das Miteinander, das Achtgeben aufeinander, das Helfen, das Unterstützen und vor allem das Lachen und die Freude an der Arbeit mit Kindern nie verloren. Dafür möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken.

Weiter möchte ich mich bei der gesamten Behörde, vor allem beim Präsidenten, Markus Müggler, für die stets wohlwollende und zielführende Zusammenarbeit bedanken. Die Arbeit an der Primarschule Thundorf macht grossen Spass.

Karin Jenni, Schulleitung PS Thundorf



DER KINDER VOM KINDERGARTEN SIND MIT VOLLGAS INS NEUE JAHR GESTARTET.

WIR HABEN ZUSAMMEN...

... gelacht – das WIR kennen gelernt – Freundschaften geknüpft – über Gefühle gesprochen – Fasnacht gefeiert im Turnen – Lärm gemacht – gereimt mit dem Raben – Symmetrien der Schneeflocke bestaunt – die Geschichte vom Schneemann Willi gelauscht



JANUAR - FEBRUAR

... Esel Emil und seine Baustelle kennen gelernt – gehämmert – bei Abrissarbeiten zugeschaut – selber Häuser gezeichnet, konstruiert und gebaut – Vogelhäuser gebaut – Vogelarten kennen gelernt – gelauscht – gesucht und viel über Vögel gelernt.



MÄRZ - APRIL

... Zwerge im Wald geschnitzt – knüpfen gelernt – Feuer gemacht – gearbeitet auf der Kinderbaustelle in Wil auf unserer Kindergartenreise – Filippo und seine Streiche als Geschichte gehört – als Künstler Kunstwerke geschaffen – eine kreative Kindergartenreise machen dürfen – Pizza gebacken



MAI - JULI

... gestartet mit 19 neuen 1.Kindergärtlern – mit Swimmy und Martha die Regeln im Kindergarten kennen gelernt – Fischarten benennt – Salzteigtiere geformt – Schneckenhäuser gesammelt



AUGUST - OKTOBER

...Guezli gebacken – Weihnachtsgeschenke gebastelt – die Geschichte von Lotta und Frida selber erzählen geübt – die Adventsstimmung genossen – den Samichlaus im Wald begrüßt – mit unseren Räben die dunkle Nacht leuchten lassen -



NOVEMBER - DEZEMBER

ALL DIESE TOLLEN SACHEN UND NOCH VIELES MEHR,
DURFTEN WIR IN DEN BEIDEN KINDERGÄRTEN IM JAHR 2022
ERLEBEN.

Kindergarten Thundorf, Tina Müller, Viviane Bühler und Nicole
Brenner

Jahresbericht 1./2. Klasse

Das Kalenderjahr wurde wie jedes Jahr von den Kindern mit allen Facetten des Themas ZEIT bearbeitet- die Uhr kennen lernen, Uhrzeiten, Monate, Wochentage, Stunden... es gibt immer wieder viel zu entdecken in diesem jährlichen Unterrichtsthema. Dabei sind selber entworfene Uhrmodelle gezeichnet worden, es wurde viel auf die Uhr geschaut und Uhrzeiten wurden trainiert. Das Thema füllt jeweils auch die anderen Fächer und so wird übergreifend daran gearbeitet. Ganzheitliches Unterrichten ist jeweils für uns Lehrkräfte ein Genuss. So können die Kinder Zusammenhänge des Lebens erkennen. Da Andrea Klaus krankheitshalber bis zu den Sportferien ausfiel wurden diese spannenden Inhalte zwar von ihr und Arno Richter vorbereitet, ihre Stellvertretung Emmanuel Makkia unterrichtete die Kinder bis zu den Sportferien mit Bravour.

Auch nach den Sportferien blieb es ausserordentlich in den beiden Klassen, denn Arno Richter musste sich einem operativen Eingriff unterziehen, der ihn ebenfalls für einige Wochen ausfallen liess. In dieser Zeit unterrichtete Hannah Hofmann, auch mit ihr war eine kompetente Vertretung gefunden.

Schön ist in diesem Jahresanfang jeweils an unserem Beruf, dass die Kinder ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten trainieren und sich die Anstrengung des Schulbeginns in Freude wandelt und sowohl in der Sprache, als auch in der Mathematik, in Natur Mensch und Gesellschaft auch viel Freude und Begeisterung wächst. Die Kinder fühlen sich zusammengehörig, Streit gibt es nur wenig.

Ganz im Zeichen der Projektwoche zu unserem Jahresthema «Mein grüner Fussabdruck» haben sich die Kinder mit verschiedenen Themen beschäftigt, welche ihnen aufzeigen sollten, wie viele Kreisläufe unser Leben bietet, auch das korrekte Entsorgen von Alltagsgegenständen bietet Gelegenheit, Dinge wieder in Kreisläufe zu übergeben. Besonders schön war es dann, als wir in der Projektwoche ein Herzensprojekt von Arno Richter und Tina Schmid mit der Mithilfe von Eltern und Kindern den Naturgarten, der hinter dem Gebäude F entstanden ist umsetzen und gestalten konnten. Viel Gedankenarbeit und Herzblut haben ihn in der Projektwoche zu dem gemacht, was er jetzt ist: ein Bijou mit viel Potenzial für naturnahen Unterricht. Eine reiche Ernte und bereits viel bevölkerte Insektenecken zeigen, wie willkommen dieses Projekt war! Dank an dieser Stelle an alle Personen, die uns dabei unterstützt haben! Unter der Anleitung von Nicole Brenner und Andrea Klaus entstanden ebenfalls zwei längerfristige Projekte. Ein geschenkter ausgewasserter Weidling wurde von den Kindern gesäubert, neu geschliffen, gestrichen und morsche Teile ersetzt- dabei ist ein wunderschönes Spielgerät für die Kinder entstanden, welches fleissig genutzt wird. Im Bug des Bootes durften die Kinder Goldklunker mit ihren Namen einschliessen- vielleicht wird ja bei einer späteren Restauration auch dieser Schatz wieder gefunden. Ein Bring-und Hol- Kasten mit dem Ziel, dass die Kinder nicht mehr gebrauchte Spielsachen tauschen können ist bei dieser Projektwoche ebenfalls entstanden. Es war ein wundervolles Erlebnis in dieser Projektwoche, wie alle Kinder aus allen Klassen gemischt gewerkelt, zusammengearbeitet und mit viel Power und Freude aus alten Gegenständen wieder Neue gemacht haben.

Das Bewirtschaften des neuen Gartens haben die Kinder dann bis zu den Sommerferien mit viel Elan und Freude gemacht- jäten, pflegen, ernten und immer wieder viel Lernen über das Wachsen, Werkzeuge kennen lernen, Kompost pflegen... wie fleissige Bienen haben sich die Kinder jeweils eingebracht. Belohnt wurde die Arbeit mit vielen reifen Gemüsen, Kräutern, Salaten und Beeren!

Nach den Sommerferien starteten wir ins Thema Kunst, unser Jahresthema der Schule.

Wir beiden Lehrkräfte können unsere Begeisterung für die Kunst und all ihre Facetten nicht verbergen und so versuchen wir, den Kindern möglichst vielfältig Einblick in künstlerisches Schaffen zu geben- vom Stummfilm über Bilder, Künstlerportraits, Theateraufführungen und bildnerische und gestalterische Werke, Bücher...

Nach den Herbstferien galt es, den Naturgarten winterfertig zu machen, letzte Wintergemüse wurden gesetzt und alles schön aufgeräumt. Auch bei den Weihnachtsgeschenken kam die Inspiration von einem Künstler- die Kinder durften eine Leinwand bemalen und dabei mit einer Spirale nach Friedensreich Hundertwasser gestalten. Es sind zauberhafte Werke entstanden! Ein Schattenlicht ziert hoffentlich nun Wände zuhause und wir starten in das Neue Jahr 2023 mit der Geschichte des Königs, der die Zeit vergessen hat. Zum Glück vergessen auch wir und die Kinder zeitweilen die Zeit beim Arbeiten- heisst: wir vertiefen uns und sind mitten in der Arbeit hochkonzentriert am Lernen. So macht es Spass!

Andrea Klaus und Arno Richter



Jahresbericht 3./4. Klasse

Unser Jahr 2022

Was für ein tolles Jahr liegt hinter uns! In der 3. / 4. Klasse haben wir viel erlebt.

Pünktlich zur Fasnacht bastelten wir uns eigene Gipsmasken.

Ende des Schuljahres gingen wir auf Schulreise. Die Klasse von Herr Lorenz machte den Kronberg unsicher und durfte eine flotte Runde rodeln. Die Klasse von Frau Brenner ging hoch hinaus auf den Napoleonturm und genoss ein Glacé bei Frau Brenners Tieren.

Im Sommer beschäftigten wir uns mit der Gemeinde Thundorf und besuchten alle Häuser unserer Schüler und Schülerinnen, manchmal wurden wir sogar grosszügig gepflegt. Danke dafür! Unser letztes Thema war die Steinzeit. Feuer machen war damals gar nicht so einfach 😊

Wir freuen uns im Jahr 2023 auf neue Erlebnisse.

Claudio Lorenz, Sina Brenner und Tamara Frischknecht



Schulerreise Herr Lorenz



Schulerreise Frau Brenner



Feuer machen



Gemeinde Thundorf erkunden



Masken anfertigen

Jahresbericht 5./6. Klasse

Immer wieder erinnern wir uns an dieser Stelle an die spannenden NMG-Themen und die entsprechenden Exkursionen und Workshops. Das sind die Highlights jedes Schuljahres. Auch in diesem Jahr haben wir zum Beispiel beim Besuch von zwei Legionären viel Interessantes zum Thema „Römer“ erfahren. Die Schüler haben auch vieles zum Thema „Abfall & Recycling“ gelernt. In teilweise sehr verstörenden Filmen und Dokumentationen haben wir gesehen, was mit unserem Abfall passiert, wohin unser Elektroschrott transportiert und unter welchen Bedingungen er sortiert und wiederverwertet wird. Wir haben ausserdem gesehen, wie ganze Familien auf Müllhalden nach verwertbaren Stoffen suchen, um aus dem Erlös ein bisschen etwas zum Essen kaufen zu können. Es haben sich immer wieder sehr lebhaftige Diskussionen ergeben mit den Schülern. Wie privilegiert wir doch leben!

Die Schülerinnen und Schüler haben jedoch auch andere Schulfächer auf dem Stundenplan. Mittlerweile lernen die 5. und 6. Klässler Französisch und Englisch. Hier gilt es, regelmässig den neuen Wortschatz zu üben, was als Hausaufgabe gemacht werden muss. Sie erfahren aber auch interessante Facts über wichtige Erfindungen, die Herstellung von Schokolade, die Erstbesteigung des Matterhorns- und das alles in einer Fremdsprache.

Selbstverständlich verbessern wir auch ständig den Gebrauch unserer Muttersprache. Die Schüler und Schülerinnen haben gelernt, wie man einen Brief schreibt, wir haben Bilder beschrieben, eine verständliche Anleitung verfasst und eine Geschichte nacherzählt. Wenn sie vorlesen, dürfen sich die Schüler manchmal mit dem iPad aufnehmen. Die Sprachdatei senden sie danach an die Lehrerin. Manchmal müssen sie auch Rechtschreibung und Grammatik üben, das ist für die meisten eher langweilig.

In der Mathe müssen sich die Schüler jede Woche mit einem neuen Thema auseinandersetzen, was für die einen ganz schön anstrengend ist. Angefangen bei den Brüchen, weiter zu den Dezimalzahlen, zur Proportionalität (Dreisatz), zu den Textaufgaben, zu Flächen und Volumen und weiter zur Geometrie mit Winkel messen und geometrischen Körpern. Jede Woche ein neuer Matheplan, der am Montag erklärt wird und am Freitag fertig sein muss. Eine grosse Leistung, jede Woche wieder aufs Neue.

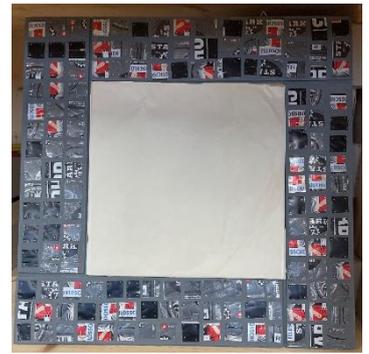
Im Sport haben die Schülerinnen und Schüler zum Lied „I bi da für di“ vom Luca Hänni gegen Mobbing getanzt. Neu haben die Kinder zum ersten Mal Velohockey gespielt. Dies hat uns allen grosse Freude bereitet. Im Moment setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Bodenturnen auseinander.

Unser Jahresthema wird auch im Bildnerischen Gestalten umgesetzt. Die Kinder werden zu Künstlern, die ihre Kreativität entfalten. Sie lernen Künstler kennen und können sich neue Techniken aneignen. Dies bereitet allen sehr viel Spass.

Verschiedene Rhythmen, Klänge und Melodien erfahren die Kinder in der Musik. Nebst dem Singen lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Instrumente, Genres und Künstler kennen.

Auch in diesem Jahr haben wir zusammen mit allen Schülerinnen und Schülern ganz besondere Momente erlebt, die uns immer wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Paulina Kwiecien und Gaby Sager



5. Schülerzahlen (Stand Ende 2022)

Klasse	Anzahl Kinder
Kindergarten 1. Jahr	18
Kindergarten 2. Jahr	17
1. Klasse	19
2. Klasse	19
3. Klasse	18
4. Klasse	13
5. Klasse	20
6. Klasse	24
Total:	144

Schulpflichtig werden im Schuljahr	
2023/2024	18 Kinder
2024/2025	13 Kinder
2025/2026	13 Kinder
2026/2027	18 Kinder

6. Ferienplan

2022/2023	Frühlingsferien	Mo, 27.03.2023 – Mo, 10.04.2023
	Pfingstferien	Do, 18.05.2023 – Mo, 29.05.2023
	Sommerferien	Mo, 10.07.2023 – So, 13.08.2023
2023/2024		
	Schuljahresbeginn	Mo, 14.08.2023
	Herbstferien	Mo, 09.10.2023 – So, 22.10.2023
	Weihnachtsferien	Mo, 25.12.2023 – So, 07.01.2024
	Sportferien	Mo, 29.01.2024 – So, 04.02.2024
	Frühlingsferien	Mo, 29.03.2024 – Mo, 14.04.2024
	Pfingstferien	Do, 09.05.2024 – Mo, 20.05.2024
	Sommerferien	Mo, 08.07.2024 – So, 11.08.2024
2024/2025		
	Schuljahresbeginn	Mo, 12.08.2024
	Herbstferien	Mo, 07.10.2024 – So, 20.10.2024
	Weihnachtsferien	Mo, 23.12.2024 – So, 05.01.2025
	Sportferien	Mo, 27.01.2025 – So, 02.02.2025
	Frühlingsferien	Mo, 07.04.2025 – Mo, 21.04.2025
	Pfingstferien	Do, 29.05.2025 – Mo, 09.06.2025
	Sommerferien	Mo, 07.07.2025 – So, 10.08.2025

7. Bericht des Präsidenten

Jahresbericht / Rückblick Coronazeit

Der Start ins 2022 war für viele Menschen von der Hoffnung geprägt, nach den Jahren der Pandemie wieder zu dem aus früheren Zeiten gewohnten Miteinander im zwischenmenschlichen Umgang zurückzufinden. Begegnungen durften wieder uneingeschränkt stattfinden und auch der Schulbetrieb fand zurück in normale Gewässer.- Doch dann kam der Krieg nach Europa, Russland griff die Ukraine an und löste damit eine Flüchtlingswelle aus. Für die in der Schweiz eingetroffenen Flüchtlinge wurde der Schutzstatus S angewandt und wir standen vor der nächsten Herausforderung. Mit sehr wenig Vorbereitungszeit mussten die Rahmenbedingungen geschaffen werden, um eintreffende Flüchtlingskinder in unbekannter Dimension an unserer Schule aufzunehmen.

Die vier beteiligten Schulgemeinden Halingen, Matzingen, Stettfurt und Thundorf bildeten für den ganzen Sekundarschulkreis eine Arbeitsgruppe Schulen, dies in enger Abstimmung mit den politischen Gemeinden. Gemeinsam für den ganzen Schulkreis konnten übergeordnete Strukturen und Rahmenbedingungen bereitgestellt und so die Beschulung der geflüchteten ukrainischen Schulkinder sehr rasch gewährleistet werden.

Wir errichteten in Thundorf ein Betreuungs- und Förderzentrum BFZ für unseren Schulkreis. Dies als befristete Massnahme zur geordneten Einschulung und minimalen Betreuung & Förderung. Der Hauptfokus lag dabei auf der Befähigung in deutscher Sprache. Dies mit dem Ziel, die Voraussetzungen für eine Integration in die Regelklassen zu begünstigen und die koordinativen Arbeiten zentral über das Schulsekretariat abzuwickeln. Bereits nach einigen Wochen konnten die ersten Kinder für ihr Nachmittagsprogramm den passenden Regelklassen in ihren Wohngemeinden zugewiesen werden.

Die Zusammenarbeit zwischen den Schulen, die Koordination durch die zentrale Schulverwaltung sowie der Abgleich mit den drei politischen Gemeinden und den kantonalen Instanzen gestaltete sich als effizient und bediente sich kurzer Wege. Allen Beteiligten besten Dank.

Der Schulbetrieb im Wandel der Zeit

Es ist für mich immer wieder erstaunlich. Trotz aller Wirren und Einflüsse von aussen ist da mittendrin die Schule, die *einfach* läuft und den Kindern tagtäglich die Betreuung und Förderung zukommen lässt, die sie in aller Vielschichtigkeit auf den weiteren Lebensweg vorbereitet, um dann gut gerüstet an die Sekundarschule weiterzuziehen. Dass dies so gut lief, wie es lief, ist alles andere als selbstverständlich. Die sich immer wieder ändernden Vorgaben und Rahmenbedingungen forderten ein sehr hohes Mass an Flexibilität und rief nach kreativen Ansätzen zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebs. Die gut etablierte Zusammenarbeit innerhalb der Primarschule sowie zwischen den beteiligten Schulen

unseres Schulkreises war uns in diesen schwierigen Zeiten besonders hilfreich. Da sind wir auf einem sehr guten Weg.

Die intensive Auseinandersetzung mit Veränderungen ist dann besonders fruchtbar, wenn die Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen bei jedem Beteiligten vorhanden ist und in der schulinternen Zusammenarbeit spürbar wird. Was sich daraus in vielen zusätzlichen Stunden harter Arbeit entwickeln lässt, kommt unmittelbar den uns anvertrauten Kindern zugute. Da kommt Wirkung ins Ziel! An dieser Stelle danke ich allen Lehrpersonen herzlich für ihren grossen Sondereinsatz in diesem speziellen Umfeld unserer Zeit.

«Gut Ding will Weile haben» - das ist allgemein bekannt. Dass es uns jedoch erst am 10. Juni 2022 und damit nach mehr als 32 Jahren seit dem ersten Begehren um einen sicheren Schulweg an die Sek vergönnt sein sollte, das letzte Teilstück des Geh- und Radweges von Thundorf an die Sekundarschule Halingen einweihen zu können, das hatten wohl viele besorgte Eltern in den vergangenen Jahrzehnten nicht befürchtet.

Umso grösser war dann die Freude, als anlässlich einer schlichten Feier der Radweg den Schülerinnen und Schülern übergeben werden konnte. Dank guter Zusammenarbeit der drei Gemeindebehörden, der Schulbehörden, der Unternehmer, den Landbesitzern und dem Projektführenden Tiefbauamt ist es vollbracht!

Noch ein anderer Aspekt des Wandels wird uns aufs neue Schuljahr vor Augen geführt. Nach sechs Jahren müssen wir im Sommer unsere Schulleiterin Karin Jenni verabschieden. Sie zieht es weiter, wenngleich auch nicht sehr weit. Sie übernimmt im Sommer die Schulleitung der Sekundarschule Halingen. Karin ist es gelungen, in enger Zusammenarbeit an der Schule und im ganzen Sekundarschulkreis immer wieder Akzente zu setzen, dabei um Verbesserungen zu ringen und erforderliche Entwicklungsschritte mit Augenmass umzusetzen. Ich danke Karin Jenni im Namen der ganzen Schule ganz herzlich für ihr Wirken an und für unsere Schule!

Weiterentwicklung

Ich freue mich, gemeinsam mit einem starken Team voller Elan die Weiterentwicklung zu steuern, den vertrauensvollen Umgang zu pflegen und dabei weiterhin Begegnungen zu ermöglichen. Mein Dank geht dabei an alle Mitwirkenden unserer Schule und ganz besonders an unsere Schulleiterin Karin Jenni, die mit grossem Einsatz und persönlichem Engagement unsere Schule führt.

Markus Müggler

Präsident der Primarschule Thundorf

Thundorf, 08.02.2023

SCHULGEMEINDE THUNDORF

**Protokoll der Versammlung vom 28. März 2022, 20.15 Uhr,
im Gemeindesaal Thundorf**

Markus Mügler (Präsident) begrüsst die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur heutigen Versammlung.

Entschuldigt haben sich Daniel Kirchmeier, Petra und Stefan Weber und Thomas Brachs.

Markus Mügler bedankt sich bei Köbi Früh für seine Tätigkeit als Urnenoffiziant und bei Werner Ulrich für die Berichterstattung zum heutigen Abend in der Thurgauer Zeitung.

Die Unterlagen wie Einladung, Traktandenliste und Stimmrechtsausweise sind rechtzeitig zugestellt worden.

Präsenzkontrolle

Anzahl Stimmberechtigte:	1071
Anzahl Anwesende:	21 (1.96 %)
Absolutes Mehr:	11

Einwände gegen die Traktandenliste oder eine anwesende Person werden nicht erhoben, somit kann die Versammlung eröffnet werden.

Behandlung der Traktanden

Wahl von zwei Stimmzählerinnen/ -zählern

Da heute eine überschaubare Anzahl Personen im Saal sitzen, benötigen wir nur eine Stimmzählerin. Der Präsident schlägt Priska Rietmann vor. Sie wird einstimmig von der Versammlung gewählt.

1. Protokoll der Urnen Abstimmung vom 28. März 2021

Das Protokoll ist in den Versammlungsunterlagen auf der Seite 2 abgedruckt. Es wird diskussionslos und einstimmig genehmigt und der Verfasserin Daniela Hofmann verdankt.

2. Abnahme der Rechnung 2021

Markus Mügler informiert darüber, dass die Jahresrechnung auf den Seiten 15 – 27 der Botschaft abgedruckt ist. Er übergibt das Wort an Reto Rietmann.

Reto Rietmann begrüsst die Anwesenden und informiert über die Rechnung 2021:

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 203'694.59 ab. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 186'656.00.

Dies ist auf verschiedene Gründe zurückzuführen:

Der Steuerertrag fiel höher aus als angenommen. Die Direktzahlungen für integrative Sonderschulung und die höhere Beanspruchung der Aufgabenhilfe führten zu einem Mehrertrag. Dagegen waren die Grundstückgewinnsteuer-Einnahmen tiefer als budgetiert. Ebenfalls sind die Kantonsbeiträge aufgrund der höheren Steuereinnahmen geringer ausgefallen. Der deutliche Mehraufwand für Stellvertretungen (Corona, Krankheit, Mutterschaft) und der höhere Aufwand für das übrige Förderangebot, Logopädie und externe Beschulung haben Mehrausgaben verursacht.

Das Eigenkapital per 31.12.2021 beträgt neu Fr. 1'266'521.17.

Es gibt keine Fragen.

Die Schulbehörde hat die Jahresrechnung für korrekt befunden und der Bericht der Rechnungsprüfungskommission ist auf Seite 16 der Botschaft abgedruckt. Der Präsident bedankt sich bei den Rechnungsrevisoren Mischa Sameli, Jasmin Varga und Jovita Cavegn für ihre Arbeit.

Der Antrag der Behörde, die von der Rechnungsprüfungskommission geprüfte und in Ordnung befundene Jahresrechnung 2021 zu genehmigen und dem Rechnungsführer Décharge zu erteilen, wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt Reto Rietmann für die umsichtige Führung der Schulfinanzen.

3. Budget und Steuerfuss 2022

Reto Rietmann erläutert das Budget 2022, welches einen Aufwandüberschuss von Fr. 16'254.00 vorsieht. In der Botschaft auf Seite 28 ersichtlich.

Im Budget sind vermehrte Stellvertretungen berücksichtigt und es sind keine grösseren Investitionen im nächsten Jahr geplant. Im Finanzplan über fünf Jahre ist ein abnehmendes Schülerwachstum sichtbar. Die Beiträge des Kantons werden so abnehmen.

Es werden keine Fragen gestellt.

Markus Müggler dankt Reto Rietmann für seine Ausführungen und die Ausarbeitung der Finanzplanung.

Der Antrag der Behörde, das vorliegende Budget mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 71 % zu genehmigen, wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

4. Ersatzwahl Revision für die verbleibende Amtsdauer 2022 – 2025

Auf diese Versammlung hat Mathias Götsch seinen Rücktritt als Rechnungsrevisor eingereicht. Er war von 2013 – 2022 in der Rechnungsrevision tätig. Die Schulbehörde bedankt sich an dieser Stelle herzlich für seinen langjährigen Einsatz.

Für die Ersatzwahl schlägt die Schulbehörde Thomas Brachs vor. Markus Müggler fragt nach weiteren Wahlvorschlägen aus der Versammlung. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge.

Thomas Brachs wird einstimmig von der Versammlung gewählt. Der Präsident wird dies Thomas Brachs persönlich mitteilen und freut sich, dass das Revisorenteam wieder komplett ist.

5. Erneuerung der Gemeindeordnung

Markus Müggler informiert, dass unsere Gemeindeordnung den heutigen Vorgaben des Kantons angepasst werden muss. Im gleichen Zug wurde die Struktur der Gemeindeordnung gemäss dem kantonalen Muster redigiert. Die angepasste Gemeindeordnung ist in der Botschaft auf den Seiten 30 – 33 zu finden.

Die Vorprüfung durch den Rechtsdienst des Departements ist bereits erfolgt.

Nach der Bestätigung durch die Versammlung muss die Gemeindeordnung noch formell vom Departement für Erziehung und Kultur offiziell genehmigt werden.

Es gibt keine Fragen zu diesem Thema.

Der Antrag der Schulbehörde zur angepassten Gemeindeordnung wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Die neue Fassung der Gemeindeordnung tritt nach Genehmigung des DEK in Kraft und wird anschliessend auf der Homepage der Schule aufgeschaltet.

6. Mitteilungen und Umfrage

Die Schulleiterin Karin Jenni gibt Auskunft über den Schulbetrieb. Die vergangenen zwei Jahre mit Covid-19 haben auch unsere Schule stark gefordert. Es mussten viele Stellvertretungen gesucht werden und das Team hat diese Anforderungen mit viel Flexibilität gelöst.

Nadia Widmer hat ihre Stelle auf den Sommer 2022 gekündigt. Die Stelle konnte mit Paulina Kwiecien aus Wigoltingen besetzt werden. Sie wird ab dem Sommer die 5./6. Klasse unterrichten.

Markus Müggler erläutert die Situation mit den Flüchtlingskindern aus der Ukraine. Im Sekundarschulkreis haben sich die vier Schulgemeinden Halingen, Matzingen, Stettfurt und Thundorf, im engen Austausch mit den drei politischen Gemeinden, in einer Arbeitsgruppe Schulen zusammengesetzt. Diese Arbeitsgruppe hat ein Betreuungs- und Förderkonzept erarbeitet. Dieses Angebot soll nach den Frühlingsferien im Gemeindesaal Thundorf starten.

Gregor Kramer macht einen Foto - Rückblick über die abgeschlossenen Arbeiten an der Schulanlage. Er zeigt den neuen Turnhallenboden, den roten Platz mit dem 3m hohen Zaun, die überarbeitete 100m Bahn, die rollstuhlgängige Zufahrt auf das Areal, und die neue Zufahrt auf der Westseite mit den Parkplätzen.

Es gibt auf der Westseite zwischen der neuen Strasse und dem Schulhaus F einen Schulgarten. Diesen werden die Kinder und helfende Hände (Eltern, Bekannte und Gartenfreunde) in einer Projektwoche gestalten und bepflanzen. Unterstützt werden sie durch eine Gartenbaufirma.

Zum Schluss zeigt Gregor Kramer noch den Weidling, welchen die Schule geschenkt bekommen hat.

Die letzte Etappe zur Realisierung des Radwegs von Thundorf nach Halingen ist im November 2021 angelaufen. Nach der Winterpause kommen die Bauarbeiten wieder gut voran und der Präsident geht davon aus, dass im Mai 2022 der Radweg fertiggestellt wird.

Auf den Sommer 2023 kündigt sich eine Vakanz in der Schulbehörde an. Markus Müggler erklärt, dass Gregor Kramer seinen Rücktritt angekündigt hat. Die Schulbehörde sucht nun eine Nachfolge für das Ressort Liegenschaften und Unterhalt. Interessierte dürfen sich gerne melden.

Allgemeine Umfrage:

Elmar Bühler bedankt sich im Namen der turnenden Vereine nochmals für die Aufwertung der Schulanlage mit dem neuen Turnhallenboden, dem neuen roten Platz und der Zufahrt West.

Ein weiterer Dank gilt der Schulbehörde, der Schulleitung, dem Hausdienst, den Lehrern, etc. für die offene, unkomplizierte Kommunikation. Er hebt vor, dass dies nicht selbstverständlich sei.

Bezüglich dem Beteiligungsspiegel auf Seite 24 der Botschaft bedankt sich Elmar Bühler bei der Schulgemeinde für die festgesetzte Beteiligung an den Betriebskostendefiziten der Badi Stettfurt. Die Schule unterstützt die Badi zudem mit dem Abo – Verkauf, welche die Gemeinde mitfinanziert. Dies sei für die Badi Stettfurt sehr wertvoll und Elmar Bühler (Mitglied Betriebskommission Badi Stettfurt) bedankt sich für diese Unterstützung.

Bruno Papst möchte wissen, ob die Zufahrt zum Schulhaus für Lastwagen/ Feuerwehr von der Westseite aus möglich ist. Gregor Kramer informiert, dass die Feuerwehr von allen Seiten an das Schulhaus gelangen kann.

Köbi Früh fragt nach den Platzverhältnissen im Schulhaus nach. Er möchte wissen, ob es noch Platz für zusätzliche Kinder hat. Markus Müggler sagt, dass dies schwierig zu sagen sei, da es auf die einzelnen Klassengefüge ankommt. Prinzipiell ist noch Platz für weitere Kinder z.B. aus der Ukraine vorhanden.

Markus Müggler bedankt sich bei den Mitgliedern der Schulbehörde, der Schulleitung, dem ganzen Lehrer-Team, dem Verwaltungspersonal und dem Hausdienst für die sehr angenehme und engagierte Zusammenarbeit zugunsten der Schule.

Der Präsident stellt die Frage nach Einwänden gegen die Versammlungsführung.

Nachdem keine Einwände eingehen, bedankt sich Markus Müggler bei den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für ihr Interesse und schliesst die Versammlung um 21.30 Uhr.

Lustdorf, 31. März 2022

Der Präsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Müggler', written in a cursive style.

Markus Müggler

Die Aktuarin

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'D. Hofmann', written in a cursive style.

Daniela Hofmann

Traktandum 2

Abnahme der Jahresrechnung 2022

Die Schulbehörde ist für die Jahresrechnung der Schulgemeinde verantwortlich und hat diese für richtig befunden.

Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2022 durch die Stimmbürger

Die Schulbehörde beantragt die Jahresrechnung 2022 an der Schulgemeindeversammlung vom 20. März 2023 wie folgt zu genehmigen:

Erfolgsrechnung	Aufwand	Fr.	2'643'144.93
	Ertrag	Fr.	2'917'665.43
	Ertragsüberschuss	Fr.	274'520.50

Investitionsrechnung	Ausgaben	Fr.	0
	Einnahmen	Fr.	0
	Nettoinvestitionen	Fr.	0

Antrag zur Verwendung des Ertragsüberschusses durch die Stimmbürger

Die Schulbehörde beantragt den Ertragsüberschuss an der Schulgemeindeversammlung vom 20. März 2023 wie folgt zu verwenden:

Ertragsüberschuss	Fr.	274'520.50
--------------------------	------------	-------------------

Einlage in zweckfreies Eigenkapital (Bilanzüberschuss)	Fr.	274'520.50
--	-----	------------

Entwicklung Eigenkapital

Eigenkapital per 1.1.2022	Fr.	1'266'521.17
---------------------------	-----	--------------

Einlage Eigenkapital 2022	Fr.	+ 274'520.50
---------------------------	-----	--------------

Eigenkapital per 31.12.2022	Fr.	1'541'041.67
------------------------------------	------------	---------------------

Thundorf, 13. Februar 2023

Die Schulbehörde:

Markus Mügler, Präsident
Reto Rietmann, Finanzen
Daniela Hofmann
Nicole Keller
Gregor Kramer

Revisionsbericht

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2022 der Schulgemeinde Thundorf im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen geprüft.

Für die Revision standen sämtliche EDV-Unterlagen, Sitzungsprotokolle, sowie sämtliche Belege und die per Abschlusstag erforderlichen Vermögensnachweise zur Verfügung. Die Buchhaltung stimmt mit den Belegen überein und ist sauber und ordnungsgemäss geführt.

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Schulgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2022 der Schulgemeinde Thundorf mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 274'520.50 entsprechend dem Antrag der Schulbehörde zu genehmigen.

Thundorf, 16. Februar 2023

Die Rechnungsprüfungskommission:



Thomas Brachs



Mischa Sameli

Jasmin Varga



Kommentar Jahresrechnung 2022

Die Jahresrechnung 2022 schliesst mit **einem Ertragsüberschuss** von **Fr. 274'520.50** ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 16'254.00. Grössere Abweichungen werden nachfolgend erläutert.

Mehrertrag Fr. 157'275.83	<i>Kto. 910, Steuern</i> Höherer Steuerertrag als budgetiert.
Mehrertrag Fr. 97'964.60	<i>Kto. 950, Grundstückgewinnsteuern:</i> Mehr Grundstückgewinnsteuer-Einnahmen als budgetiert.
Minderertrag Fr. 137'760.00	<i>Kto. 930, Finanz- u. Lastenausgleich:</i> Weniger Kantonsbeiträge an Besoldung und Betriebsaufwand (höherer Steuerertrag Kto. 910)
Minderausgaben Fr. 12'077.02	<i>Kontenkreis 211, Eingangsstufe:</i> Höhere Rückerstattung EO Mutterschaft
Mehrertrag Fr. 49'977.60	<i>Kontenkreis 212, Primarstufe:</i> Höhere Direktzahlungen für integrative Sonderschulung, höheres Schulgeld externe Beschulung
Minderausgaben Fr. 74'398.19	<i>Kontenkreis 212, Primarstufe:</i> Weniger Besoldung Regelunterricht, Weniger Aufwand für Stellvertretungen (Corona, Krankheit, Mutterschaft).
Minderausgaben Fr. 39'959.73	<i>Kontenkreis 217, Schulliegenschaften:</i> Weniger Anschaffungen von Geräten, geringerer Aufwand von Dienstleistungen von Dritten, weniger Unterhaltskosten Hochbauten.

Die Bilanz wird **nach** Gewinnverwendung dargestellt.

Die Erfolgsrechnung wird **vor** Gewinnverwendung dargestellt.

Die Finanzkennzahlen werden **nach** Gewinnverwendung dargestellt.

Konto	Bilanz Einzelkonto	01. Januar 2022	Veränderung (brutto) Zuwachs	Abgang	31. Dezember 2022
1	AKTIVEN	6'760'091.52	6'078'234.73	5'799'403.93	7'038'922.32
10	Finanzvermögen	1'469'049.72	6'051'448.73	5'571'303.93	1'949'194.52
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	515'081.67	3'498'354.30	2'943'164.13	1'070'271.84
101	Forderungen	259'739.10	2'094'127.03	2'014'419.80	339'446.33
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	537'308.95	458'967.40	613'720.00	382'556.35
108	Sachanlagen FV	156'920.00			156'920.00
14	Verwaltungsvermögen	5'291'041.80	26'786.00	228'100.00	5'089'727.80
140	Sachanlagen VV	6'014'255.80		228'100.00	5'786'155.80
148	Kum. zusätzliche Abschreibungen	-723'214.00	26'786.00		-696'428.00
2	PASSIVEN	6'760'091.52	4'097'636.04	3'818'805.24	7'038'922.32
20	Fremdkapital	5'493'570.35	3'619'420.95	3'615'110.65	5'497'880.65
200	Laufende Verbindlichkeiten	93'140.95	3'618'973.95	3'614'681.25	97'433.65
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	429.40	447.00	429.40	447.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'400'000.00			5'400'000.00
29	Eigenkapital	1'266'521.17	478'215.09	203'694.59	1'541'041.67
291	Fonds	112'257.48			112'257.48
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	1'154'263.69	478'215.09	203'694.59	1'428'784.19

3stufige Erfolgsrechnung nach 2stelliger Artengliederung

Nummer	Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Rechnung 2021	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
GESTUFTE ERFOLGSRECHNUNG							
Betrieblicher Aufwand							
30	Personalaufwand	1'838'288.20		1'891'700.00		1'771'856.90	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	389'418.58		475'250.00		443'877.39	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	228'100.00		228'100.00		228'100.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen						
36	Transferaufwand	141'834.75		132'000.00		123'383.90	
39	Interne Verrechnungen						
	Total Betrieblicher Aufwand	2'597'641.53		2'727'050.00		2'567'218.19	
Betrieblicher Ertrag							
40	Fiskalertrag		2'076'504.13		1'928'500.00		1'927'564.40
42	Entgelte		13'579.30		11'500.00		18'017.25
43	Verschiedene Erträge		3'605.00		3'000.00		8'655.88
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
46	Transferertrag		778'160.80		767'060.00		768'517.95
49	Interne Verrechnungen						
	Total Betrieblicher Ertrag		2'871'849.23		2'710'060.00		2'722'755.48
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		2'597'641.53	2'871'849.23	2'727'050.00	2'710'060.00	2'567'218.19	2'722'755.48
	Nettoergebnis	274'207.70			16'990.00	155'537.29	
34	Finanzaufwand	45'503.40		45'500.00		47'409.65	
44	Finanzertrag		19'030.20		19'450.00		68'780.95
	Ergebnis aus Finanzierung		26'473.20		26'050.00	21'371.30	
OPERATIVES ERGEBNIS		2'643'144.93	2'890'879.43	2'772'550.00	2'729'510.00	2'614'627.84	2'791'536.43
	Nettoergebnis	247'734.50			43'040.00	176'908.59	
38	Ausserordentlicher Aufwand						
48	Ausserordentlicher Ertrag		26'786.00		26'786.00		26'786.00
	Ausserordentliches Ergebnis	26'786.00		26'786.00		26'786.00	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG		2'643'144.93	2'917'665.43	2'772'550.00	2'756'296.00	2'614'627.84	2'818'322.43
	Erfolg	274'520.50			16'254.00	203'694.59	

Funktionale Gliederung

Bezeichnung	Rechnung 2022		Budget 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FUNKTIONALE GLIEDERUNG	2'643'144.93	2'917'665.43	2'772'550.00	2'756'296.00	2'884'780.00	2'906'846.00
Nettoergebnis	274'520.50			16'254.00	22'066.00	
1 Legislative	2'387.80		4'200.00		3'500.00	
11 Legislative	2'387.80		4'200.00		3'500.00	
21 Obligatorische Schule	2'583'957.78	273'855.70	2'699'230.00	221'046.00	2'812'280.00	275'246.00
211 Eingangsstufe	344'022.98	17'776.50	356'100.00	25'000.00	362'500.00	41'600.00
212 Primarstufe	1'279'601.81	121'477.60	1'354'000.00	71'500.00	1'449'400.00	151'000.00
217 Schulliegenschaften	596'190.27	65'257.30	636'150.00	61'986.00	658'450.00	65'886.00
218 Tagesbetreuung	13'823.98	8'988.00	13'700.00	7'500.00	14'300.00	9'500.00
219 Obligatorische Schule, übriges	350'318.74	60'356.30	339'280.00	55'060.00	327'630.00	7'260.00
43 Gesundheitsprävention	9'938.65		12'970.00		13'000.00	
433 Schulgesundheit	9'938.65		12'970.00		13'000.00	
91 Steuern	1'228.30	2'076'504.13	10'500.00	1'928'500.00	10'500.00	1'928'500.00
910 Steuern	1'228.30	2'076'504.13	10'500.00	1'928'500.00	10'500.00	1'928'500.00
93 Finanz- und Lastenausgleich		452'740.00		590'500.00		687'350.00
930 Finanz- und Lastenausgleich		452'740.00		590'500.00		687'350.00
95 Ertragsanteile		112'964.60		15'000.00		15'000.00
950 Ertragsanteile übrige		112'964.60		15'000.00		15'000.00
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	45'632.40	430.20	45'650.00	850.00	45'500.00	350.00
961 Zinsen	45'514.55	245.20	45'500.00	700.00	45'500.00	200.00
963 Liegenschaften des Finanzvermögens		185.00		150.00		150.00
969 Finanzvermögen n.a.g.	117.85		150.00			
97 Rückverteilungen		1'170.80		400.00		400.00
971 Rückverteilung aus CO2-Abgabe		1'170.80		400.00		400.00

Bezeichnung	2022	2021
Geldflussrechnung - Indirekte Methode		
Schulbetrieb		
Jahresergebnis	274'520.50	203'694.59
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	228'100.00	228'100.00
+ Realisierte Kursverluste FV		
+ Zusätzliche Abschreibungen		
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag		
- Realisierte Gewinne		-50'000.00
- Auflösung kum. zus. Abschreibungen	-26'786.00	-26'786.00
+ Entnahme Baufolgekosten		152'212.52
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
+/- Guthaben	-79'707.23	-11'443.35
+/- Aktive Rechnungsabgrenzung	154'752.60	-60'588.45
+/- Langfristige Forderungen		
+/- Spezialfinanzierungen im FK		
+/- Laufende Verbindlichkeiten	4'292.70	22'020.50
+/- Passive Rechnungsabgrenzung	17.60	-4'181.55
+/- Rückstellungen		
+/- Fonds im Eigenkapital		-152'212.52
+/- Rücklagen der Globalbudgetbereiche		
+/- Vorfinanzierungen allg. Haushalt		
+/- Neubewertungsreserven Finanzvermögen		
<u>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</u>	<u>555'190.17</u>	<u>300'815.74</u>
Investitionstätigkeit		
Nettoinvestition		
- Entnahme Baufolgekosten		-152'212.52
+/- Darlehen/Beteiligungen/Investitionsbeiträge		
+/- Rückstellungen der Investitionsrechnung		
<u>Geldfluss Invest.tätigkeit ins Verwaltungsvermögen</u>		<u>-152'212.52</u>
Anlagetätigkeit FV		
+/- Kurzfristige Finanzanlagen		
+/- Vorräte und angefangene Arbeiten		
+/- Finanzanlagen FV		
+/- Sachanlagen FV		
- Realisierte Kursverluste FV		
+ Realisierte Gewinne FV		50'000.00
+/- Wertberichtigungen Anlagen FV		
<u>Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen</u>		<u>50'000.00</u>
<u>Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit</u>		<u>-102'212.52</u>
Finanzierungstätigkeit		
+/- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-500'000.00
+/- Langfristige Finanzverbindlichkeiten		
<u>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</u>		<u>-500'000.00</u>
<u>Veränderung Flüssige Mittel (=Fond)</u>	<u>555'190.17</u>	<u>-301'396.78</u>

Anhang zur Jahresrechnung

Grundsätze der Rechnungslegung HRM2

Grundlage für die Rechnungslegung ist die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013. Die Verordnung kann im kantonalen Rechtsbuch (RB 131.21) eingesehen werden.

Gestufte Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung wird mit einem gestuften Erfolgsausweis dargestellt, basierend auf der zweistelligen Artengliederung. Die erste Stufe zeigt die betrieblichen Aufwände und Erträge, die zweite Stufe den Finanzaufwand und –ertrag. Aus den ersten beiden Stufen zusammen resultiert das operative Ergebnis. Die dritte Stufe beinhaltet ausserordentliche Abschreibungen sowie Einlagen in bzw. Entnahmen aus Vorfinanzierungen. Das operative Ergebnis, ergänzt mit dem ausserordentlichen Ergebnis, ergibt schliesslich das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung.

Investitionen und Abschreibungen

Die Behörde hat die Aktivierungsgrenze für Investitionen wie bisher auf Fr. 100'000.-- festgelegt.

Investitionen werden linear nach der für die entsprechende Anlagekategorie vorgegebenen Nutzungsdauer abgeschrieben:

<i>Kategorie</i>	<i>Nutzungsdauer</i>	<i>Abschreibungssatz linear</i>
- Grundstücke: nicht überbaut, Reserveland	Finanzvermögen	0%
- Grundstücke: Spielwiesen und Sportplätze	33 Jahre	3.0 %
- Gebäude, Hochbauten, bebaute Grundstücke	33 Jahre	3.0 %
- Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allgemeine Motorfahrzeuge (Haustechnik)	8 Jahre	12.5 %
- Informatik- und Kommunikationssysteme (Hard- und Software)	4 Jahre	25.0 %
- Immaterielle Anlagen	5 Jahre	20.0%

Die Primarschule Thundorf hat die Abschreibungen bereits vor ein paar Jahren auf die lineare Systematik umgestellt. Per 1. Januar 2019 sind nur noch zwei zu tilgende Objekte mit Wert bilanziert. Von der Gesamtnutzungsdauer verbleiben folgende Restnutzungsdauer

<i>Anlagekategorie</i>	<i>Nutzungsdauer</i>	<i>jährl.Abschreibungsquote</i>
- Neubau 2016, Gebäude F	bis 2048	Fr. 207'300.--
- Sanierung Garderoben, Keller	bis 2041	Fr. 20'800.--

Total Abschreibungsbedarf 2022

Fr. 228'100.--

Die einzelnen Objekte werden im **Anlagespiegel** auf Seite 30 dargestellt.

Eigenkapitalnachweis

Siehe Seite 30

Rückstellungsspiegel

Es sind weder Rückstellungen per Ende 2022 vorhanden noch unter dem Jahr aufgelöst worden.

Beteiligungsspiegel

Die Primarschule Thundorf beteiligt sich an den Betriebskosten des Schwimmbades Stettfurt:

Name	Zweckverband Schwimmbad am Sonnenberg		
Rechtsform	Zweckverband (öffentlich-rechtliche Körperschaft)		
Sitz	Stettfurt		
Tätigkeit	Betrieb der Badeanlage zum Wohle der Bevölkerung		
Eigentümer	Die Politischen Gemeinden Matzingen, Stettfurt, Wängi, Lommis, Affeltrangen und Thundorf		
Träger Betriebskosten	Die Primarschulgemeinden Matzingen, Stettfurt, Thundorf, Lommis, Lauchetal, Tobel-Tägerschen, die Sekundarschulgemeinden Halingen und Affeltrangen sowie die Volksschulgemeinde Wängi beteiligen sich jährlich mit Fr. 80'000.-- an den Betriebskosten.		
Anteil Primarschule	Fr. 20'000.-- (Vorabanteil von 25%) tragen die Primarschulgemeinden Matzingen und Stettfurt und Sekundarschulgemeinde Halingen im Verhältnis von 5:3:2. Die Primarschulgemeinde Thundorf trägt einen Anteil von 7.3% vom Restbetrag von Fr. 60'000.--.		
Zahlungsströme im Berichtsjahr	Kostenbeteiligung Schwimmbad 2022	Fr.	4'380.00
	Total Beiträge 2022	Fr.	4'380.00
	Die politischen Gemeinden beteiligen sich neu ebenfalls an den Betriebskosten der Badi. Neuer Vertrag gültig ab 1.1.2021.		

Gewährleistungsspiegel (Eventualverpflichtungen)

Per Ende 2022 bestehen keine Eventualverpflichtungen, weder Bürgschaftsverpflichtungen noch Defizitgarantien, Garantieverpflichtungen oder Konventionalstrafen.

Verpflichtungskreditkontrolle

Im Rechnungsjahr 2022 bestanden keine offenen, noch nicht abgerechneten Verpflichtungskredite.

Eigenkapitalnachweis 2021

erstellt per 31.12.2022

Konto	Bezeichnung	01.01.22	Einlage	Entnahme	31.12.22
	Total	1'266'521.17	478'215.09	203'694.59	1'541'041.67
291	Fonds	112'257.48		0	112'257.48
2910	Erneuerungsfonds aus Baufolgekosten	112'257.48		0	112'257.48
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'154'263.69	274'520.50	203'694.59	1'428'784.19
2990	Jahresergebnis	203'694.59	274'520.50	203'694.59	274'520.50
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	950'569.10	203'694.59		1'154'263.69

Anlagespiegel 2022

erstellt per 31.12.2022

Konto	Bezeichnung	Anschaffungs-/ Investitionswert				Abschreibungen 2022			Kumulierte Abschreibung 31.12.22	Buchwert Stand per 31.12.22
		Stand per 01.01.22	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.22	planmässig (ordentlich)	ausserplan- mässig	zusätzlich		
		6'926'656			6'926'656	228'100	0	0	1'836'928	5'089'728
1404.00	Schulhaus alt, Gebäude A - B	1	0	0	1	0	0	0	0	1
1404.01	Schulhaus neu, Gebäude C - E	499'992	0	0	499'992	20'800	0	0	104'000	395'992
1404.02	Neubau 2016, Gebäude F	6'426'663	0	0	6'426'663	207'300	0	0	1'732'928	4'693'734

Bezeichnung	2022	2021	Mittelwert 2021/22
-------------	------	------	-----------------------

Finanzkennzahlen 1. Priorität

Nettoverschuldungsquotient in % 140.3 % 161.2 150.7

Fragestellung: Wieviel Fiskalertrag wird benötigt um die Nettoschuld abzutragen?

Richtwerte: < 100% gut
100% - 150% genügend
150% - 200% schlecht
>200% Überschuldungsrisiko

Zinsbelastungsanteil in % 1.6 % 1.7 1.6

Fragestellung: Wie stark belastet der gebundene Netto-Zinsaufwand den Haushalt?

Richtwerte: < 2% Sehr gut
2% - 4% gut
4% - 9% genügend
> 9% schlecht

Zinsbelastungsrisiko in % 9.3 % 9.7 9.5

Fragestellung: Wie stark würde der gebundene Zinsaufwand den Haushalt belasten, wenn das Zinsniveau auf 5% steigen würde?

Richtwerte: < 3% gering
3% - 5% tragbar
5% - 7% erhöht
> 7% schlecht

Aufwanddeckung in % 109.4 % 106.8 108.1

Fragestellung: Welchen Anteil des "laufenden Aufwands vor Verwendung des Ertragsüberschusses" konnte mit dem laufenden Ertrag gedeckt werden?

Richtwerte: 100% - 103% ausgeglichen
99% - 110% unproblematisch
97.5% - 120% zu überwachen
< 97.5% bzw. > 120% Notwendigkeit von Massnahmen prüfen

Eigenkapitalquote in % 58.3 % 48.4 53.4

Fragestellung: Welchen Anteil des laufenden Aufwands ist als Steuerschwankungsreserve in Form von Eigenkapital vorhanden?

Richtwerte: < 12% ungenügende Steuerschwankungsreserve (Mindestaussstattung zu überwachen)
12% - 25% ausreichende / zweckmässige Steuerschwankungsreserve
25% - 40% gut (inklusive zweckgebundenes EK)
> 40% Überhöhtes Eigenkapital (Massnahmen prüfen)

FINANZPLAN 2024-2028

Thundorf

erstellt am: 12.02.2023

Erfolgsrechnung (CHF in 1'000)	Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan					
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	
Betrieblicher Aufwand									
30 Personalaufwand	1'772	1'838	1'925	1'944	1'963	1'983	2'002	2'022	
31 Sachaufwand	444	389	514	517	520	522	525	527	
33 Abschreibungen	228	228	228	228	228	228	228	228	
35 Einlagen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0	
36 Transferaufwand	123	142	172	172	172	172	172	172	
39 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
Betrieblicher Ertrag									
40 Fiskalertrag	1'928	2'077	1'929	1'917	1'917	1'917	1'917	1'917	
42 Entgelte	18	14	14	14	14	14	14	14	
43 Verschiedene Erträge	9	4	2	2	2	2	2	2	
45 Entnahmen Fonds EK	0	0	0	0	0	0	0	0	
46 Transferertrag	769	778	917	869	786	739	732	735	
49 Interne Verrechnungen	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	156	274	22	-59	-165	-233	-262	-281	
34 Finanzaufwand	47	46	46	43	43	35	32	32	
44 Finanzertrag	69	19	19	19	19	19	19	19	
Ergebnis aus Finanzierung	21	-26	-27	-24	-24	-16	-13	-13	
Operatives Ergebnis	177	248	-5	-84	-189	-250	-275	-294	
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0	0	
48 Ausserordentlicher Ertrag	27	27	27	27	27	27	27	27	
Abschreibung Bilanzfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0	
Ausserordentliches Ergebnis	27	27	27	27	27	27	27	27	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	204	275	22	-57	-162	-223	-249	-268	
in Steuerprozenten	8.4%	10.2%	0.8%	-2.1%	-6.0%	-8.3%	-9.3%	-10.0%	

Investitionsrechnung (CHF in 1'000)	Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Ausgaben	210	0	0	0	0	0	0	0
Einnahmen	210	0	0	0	0	0	0	0
Nettoinvestition	0	0	0	0	0	0	0	0

Bilanz per 31.12. (CHF in 1'000)	Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Verwaltungsvermögen (14)	5'291	5'090	4'888	4'687	4'486	4'284	4'083	3'882
langfristige Finanzverbindlichkeiten (206)	5'400	5'400	5'400	5'400	4'400	4'000	4'000	4'000
Eigenkapital (29)	1'267	1'541	1'563	1'506	1'344	1'121	873	605
davon Fonds/Vorfinanzierungen (291/293)	112	112	112	112	112	112	112	112
davon restliches EK (292/296/298/2999)	951	1'154	1'429	1'451	1'394	1'232	1'009	760
davon Jahresergebnis (2990)	204	275	22	-57	-162	-223	-249	-268

Parameter	Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Steuerkraft (einfache Steuer) (CHF in 1'00)	2'420	2'685	2'685	2'685	2'685	2'685	2'685	2'685
Veränderung Steuerkraft		11.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Steuerfuss effektiv	71%	71%	71%	71%	71%	71%	71%	71%
Steuerfuss notwendig	63%	61%	70%	73%	77%	79%	80%	81%
Lohnanpassung Verwaltungspersonal				1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Lohnanpassung Lehrpersonal				1.0%	1.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Teuerung Sachaufwand				0.5%	0.5%	0.5%	0.5%	0.5%
Kapitalkosten (Zinssatz)				0.8%	0.8%	0.8%	0.8%	0.8%
Anzahl Schüler (Durchschnitt RJ)	141.0	141.5	140.0	134.0	126.5	123.0	123.0	123.0

Kennzahlen	Rechnung	Rechnung	Budget	Finanzplan				
	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Eigenkapitalquote (zu operativem Aufwand)	48.4%	58.3%	54.2%	51.9%	45.9%	38.1%	29.5%	20.3%
Nettoverschuldungsquotient	161.2%	140.3%	127.1%	124.4%	127.0%	130.4%	132.7%	135.2%
Zinsbelastungsanteil	1.7%	1.6%	1.6%	1.5%	1.6%	1.3%	1.2%	1.2%
Zinsbelastungsrisiko	9.7%	9.3%	9.4%	9.6%	8.0%	7.4%	7.5%	7.4%
Aufwanddeckung	-	-	99.8%	97.1%	93.5%	91.5%	90.7%	90.1%

Traktandum 3

Budget und Steuerfuss 2023

Erfolgsrechnung

Aufwand	Fr.	2'884'780
<u>Ertrag</u>	<u>Fr.</u>	<u>2'906'846</u>
Erfolg	Fr.	22'066

Die Schulbehörde beantragt das vorliegende Budget 2023 mit einem **Ertragsüberschuss von Fr. 22'066.00** und einem gleichbleibenden **Steuerfuss** von **71%** an der Schulgemeindeversammlung vom 20. März 2023 zu genehmigen.

Traktandum 4

Ersatzwahl in der Schulbehörde

Auf den Sommer 2023 hat Gregor Kramer als langjähriger Liegenschafts - verantwortlicher der Schulbehörde seinen Rücktritt angekündigt. Die Ersatzwahl erfolgt am 20.3.2023 an der GV der Schule Thundorf. Wir freuen uns, dass sich erste Kandidierende bei uns gemeldet haben. Die Wahl findet anlässlich der Schulgemeindeversammlung vom 20. März 2023 statt. Gleichzeitig weisen wir Sie darauf hin, dass Vorschläge zur Aufnahme auf die Namenliste bis zum 28. Februar eingereicht werden können.